

Wien, 8. Aug. 2016

## **Erster Online-Marktplatz für Tischler wächst**

Digitalisierung des Handwerks: Wiener Startup „Tischlerbörse“ verbindet Tischlereien mit Kundenanfragen

Seit Juni 2016 gibt es Österreichs ersten Online-Marktplatz für Tischler. Das Wiener Startup „Tischlerbörse“ hat es sich zum Ziel gesetzt, die Digitalisierung des Handwerks mit seiner Internet-Plattform [www.tischlerboerse.at](http://www.tischlerboerse.at) voranzutreiben. Aus Wien und Niederösterreich konnten die Gründer Andreas Picka und Markus Schneider in den ersten zwei Monaten bereits 36 Tischlereien und Kundenanfragen im Wert von über 150,000 € in der Tischlerbörse sammeln.

Das bekannt erfolgreiche Online-Marktplatz-Konzept bekommt mit der Tischlerbörse zum ersten Mal im gesamten deutschsprachigen Raum eine Spezialisierung auf die Tischlerbranche. Dadurch ist es möglich, die Plattform exakt an die Bedürfnisse der Branche und ihrer Kunden anzupassen. Das Potential ist groß, denn alleine in Österreich gibt es ca. 8000 Tischlerbetriebe (inkl. EPU).

Co-Founder Andreas Picka beschreibt, was viele aus eigener Erfahrung kennen: „Wenn man keinen Tischler von Freunden empfohlen bekommt, ist es unglaublich mühsam, sich einen Überblick zu verschaffen und sich für einen Tischler zu entscheiden. So mühsam, dass der spezielle Wohnraum oft niemals verwirklicht wird. Der individuelle Wunsch bleibt unerfüllt und die Tischlereien der Region haben einen möglichen Auftrag weniger.“

Deshalb entwickelten Picka und Schneider den Online-Marktplatz Tischlerbörse.at. Auf Seite der potentiellen Kunden wird die Suche nach einem geeigneten und verfügbaren Tischler wesentlich vereinfacht. Eine einzige Anfrage und Projektbeschreibung genügt, um von mehreren Tischlereien konkrete Angebote online zu erhalten. Die Tischler bekommen dadurch nicht nur mehr Aufträge, sondern steigern auch die Effizienz bei der Kundenakquise.

Insgesamt werden dadurch mehr Projektwünsche verwirklicht und es entstehen mehr Aufträge für die Tischlereien der Umgebung. Der Service ist für Kunden kostenlos und es gibt keine Kommission auf Aufträge. Die Tischlereien zahlen pauschale Mitgliedsbeiträge.

## **Über das Unternehmen: Die Tischlerbörse ist das erste Projekt der PICUS GmbH**

Alte Freunde, neue Selbstständigkeit. 18 Jahre nachdem die Schulfreunde **Andreas Picka** und **Markus Schneider** ihre Wiener HTL verließen, kamen sie wieder zusammen, um Managerkarrieren gegen Selbstständigkeit zu tauschen - und um Handwerksbetrieben ins Online-Zeitalter zu helfen. Die Tischlerbörse ist das erste Projekt ihrer neu gegründeten Firma PICUS GmbH, mit der sie Schritt für Schritt auch weitere Ideen mit digitalem Know-How umsetzen wollen.

Co-Founder Andreas Picka, der in letzter Zeit mit an die hundert österreichischen Tischlern persönliche Gespräche führte, ist für Interviews gerne verfügbar.

**Weitere Informationen und Fotos:** [www.picusgroup.at/presse/](http://www.picusgroup.at/presse/)

**Pressekontakt:**

Georg Tschbull (Kommunikation)

[presse@picusgroup.at](mailto:presse@picusgroup.at)

+43 680 3229319

Andreas Picka (CEO)

[a.picka@picusgroup.at](mailto:a.picka@picusgroup.at)

PICUS GmbH

Döblinger Hauptstraße 42/7

1190 Wien

[www.picusgroup.at](http://www.picusgroup.at)

[www.tischlerboerse.at](http://www.tischlerboerse.at)